

Simmern, den 14. Dez. 1989

Kreisverwaltung
des Rhein-Hunsrück-Kreises
S A T Z U N G
Ref. 60 Az. 610-13-41

der Ortsgemeinde Gemünden zur 2. Änderung des Bebauungsplanes "Kappesflur"
vom

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Gemünden hat am _____ aufgrund
des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14.12.1973
(GVBl. S. 419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.1988 (GVBl. S. 135),
in Verbindung mit §§ 2 IV und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986
(BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juli 1988 (BGBl.
I S. 1093) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke
(Baunutzungsverordnung - BauNVO -) vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 763), zuletzt
geändert durch Verordnung vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2665) sowie
§ 86 der Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 28.11.1986
(GVBl. S. 307), berichtigt am 16.02.1987 (GVBl. S. 48), folgende Satzung
beschlossen, die nach Durchführung des Anzeigeverfahrens gemäß § 11 I und
III BauGB bei der Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises in Simmern
vom _____, Ref. _____, Az.: _____ hiermit bekanntge-
macht wird.

§ 1

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes "Kappesflur" der Ortsgemeinde Gemünden
umfaßt die Grundstücke der Gemarkung Gemünden,

Flur 13, Flurstück-Nrn.: 9/18, 9/5, 9/4, 9/3, 1/1, 40/3, 40/4, 40/19, 40/20,
40/6, 40/21, 40/17, 40/16, 40/15, 40/14, 40/13, 40/12,
40/11, 40/10, 41/3, 41/15, 41/5, 41/6, 41/7, 41/8,
41/9, 41/10, 41/11, 41/12, 41/13

Wegeflurstücke-Nrn.: 10/39, 107/37, 107/36, 107/35, 107/40, 107/34, 107/38,
107/42, 107/44, 107/45, 107/46, 107/47, 107/48, 107/49,
107/55 (teilweise), K 60, 40/9, 40/18, 102 (teilweise),
101 (teilweise).

§ 2

Die Änderung ist durch die Einbeziehung des Grundstückes, Flur 13, Flurstück-
Nr.: 1/1, in das Bebauungsplangebiet erforderlich. Zudem ist der im südöst-
lichen Planbereich ausgewiesene Spielplatz weggefallen, um das Wegerecht des
Rheinisch-Westfälischen-Elektrizitätswerkes (RWE) zu der Trafostation sichern
zu können. Zudem ist die Rechtsverordnung über die Baugestaltung im Baugebiet
in Flur 13 "Kappesflur" durch Zeitablauf am 13.05.1988 außer Kraft getreten
(§ 5 II der Rechtsverordnung). Bauplanungsrechtliche und bauordnungsrechtliche
Festsetzungen sind nach der tatsächlichen Bebauung im Bebauungsplangebiet und
der bisherigen Regelung in Satzung und Rechtsverordnung in einer neuen Text-
festsetzung reglementiert.

Bedenken wegen Rechtsverletzung werden
nicht geltend gemacht.

Sammern, den 14. Dez. 1989

Kreisverwaltung
des Rhein-Hunsrück-Kreises

§ 3

-Ref. 60 Az: 610-11-41-

Die Planurkunde des Bebauungsplanes "Kappesflur" der Ortsgemeinde Gemünden wird wie folgt geändert:

Das Grundstück, Gemarkung Gemünden, Flur 13, Flurstück 1/1, wird in den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes mit aufgenommen.

Die bisher ausgewiesene Nutzung "Spielplatz" wird aus der Planurkunde genommen.

§ 4

Die geänderte Planurkunde sowie die Textfestsetzungen zur 2. Änderungen des Bebauungsplanes "Kappesflur" der Ortsgemeinde Gemünden sind Bestandteil dieser Satzung.

§ 5

Der geänderte Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung über die Durchführung des Anzeigeverfahrens sowie von dem Ort der Einsichtmöglichkeit gemäß § 12 BauGB in Kraft.

6545 Gemünden, den

Ortsgemeinde Gemünden

Braun

(Braun)
Ortsbürgermeister

